

rg
ler
se.
einstes
e.
Aufenth
mit
an.
eine We
ktion
guage
achse
P.
lienise
er.
u. Her
gratis.
iele.
003.
nemen
it.
Musik
igliche
lar.
s.
ller.
Burekar
wegler.
ebel.
lmaier.
omschü
m.
ke.
uh.
elmann
des.
Jäge
nspekte
Ober-I
Preise.
r.
3.
rüttig
3 Akte
sik vo
öhler
rm.
use.
agener.
holz.
füller.
artak.
chultze
chenk.
ilhelm
te.
Kunz.
land.
schmidt
ultze.
ty.
enow.
scherf.
berts.
ode.
er.
Gäste



Erscheint täglich;
Sämtlich einmal eine Hauptliste
der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:

für das Jahr . . . Mk. 8,—	mit	Mk. 9,50
„ „ Halbjahr . . . 5,—	Bringer	„ 6,20
„ „ Vierteljahr . . . 3,—	lohn	„ 4,—
„ „ einen Monat . . . 1,50		„ 1,80

Kur- und Fremdenliste.

Einzelne Nummern der Hauptliste 30 Pf.
Tägliche Nummern . . . 10 Pf.

Einrückungsgebühr:
Die viergespaltene Petitzeile oder
deren Raum 15 Pf.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt
bewilligt.

Organ der Städtischen Kur-Verwaltung.

XXXVII. Jahrgang.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue Kolonnade
Filialen der Herren Rudolf Mosse, Haasenstein & Vogler,

(östlicher Pavillon); sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und
G. L. Daube & Comp., Bureau Invaliden-Dank in BERLIN.



Nº 7. Mittwoch

7. Januar 1903.

13. ABONNEMENTS-KONZERT

ausgeführt von der

Kapelle des Füs.-Reg. von Gersdorff (Kur-Hess.) No. 80

unter Leitung des

Kapellmeisters Herrn E. Gottschalk.

Nachmittags 4 Uhr.

- | | |
|---|--------------|
| 1. Treu zur Fahne, Marsch | F. von Blon. |
| 2. Ouverture zu „Die Zauberflöte“ | Mozart. |
| 3. Serenade für Flöte und Horn | Titl. |
| Die Herren Simon und Jecht. | |
| 4. Grosse Fantasie aus „Oberon“ | Weber. |
| 5. Quellengeister, Charakterstück | Eilenberg. |
| 6. See Saw, Walzer | Crones. |
| 7. Militaria, Potpourri | Schreiner. |
| 8. Wettrennen, Galop | Kontsky. |

Wiesbaden, 7. Januar.

— Heute Nachmittag findet Militär-Konzert, ausgeführt von der Kapelle des Regiments von Gersdorff und Abends Karnevals-Konzert derselben Kapelle im grossen Saale des Kurhauses statt. Herr Kapellmeister Gottschalk hat für das Karnevals-Konzert ein sehr humoristisches Programm aufgestellt. Beide Konzerte finden im Abonnement statt. Es wird also ein besonderes Eintrittsgeld nicht erhoben.

— Wenn alle Anzeichen nicht trügen, wird diesmal bereits der erste grosse Maskenball im Kurhause, welcher diesen Samstag stattfindet, sehr besucht werden. Als Gründe hierfür scheinen zu sprechen, dass derselbe nicht so rasch auf die an Unterhaltungen reiche Weihnachtszeit und die Neujahrstage folgt, sondern in einem grösseren Abstände, dass die Eintrittspreise nicht, wie es diesmal bei dem zweiten Maskenball geschieht, erhöht werden und dass es der letzte Winter ist, in welchem unsere weithin berühmten Maskenbälle in den alten gemüthlichen Räumen des Kurhauses stattfinden. Bekanntlich erhalten die Kurhaus-Abonnenten gegen Abstempelung ihrer Karten an der Tageskasse des Kurhauses Eintrittskarten zum ermässigten Preise von zwei Mark. Nicht-Abonnenten zahlen 4 Mark.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Mittwoch, den 7. Januar 1903, Abends 8 Uhr:

Karnevals-Konzert

der **Kapelle des Füs.-Reg. von Gersdorff (Kur-Hess.) No. 80**
unter Leitung des Kapellmeisters Herrn **E. Gottschalk.**

PROGRAMM.

- | | |
|---|-------------|
| 1. Der grösste Narr, humoristischer Marsch | Scholz. |
| 2. Ouverture zu „Prinz Karneval“ | Schreiner. |
| 3. Die Sprudler, Walzer | Kéler Béla. |
| 4. Ein gedämpftes Trompeten-Quartett mit Posaunen-Beilage | Boettger. |
| 5. Variation über „Lott ist tot“ | Suppé. |
| 6. Potpourri „Der Kölner Karneval“ | Flautebein. |
| 7. Hört ihr die Musik, Marsch | O. Strauss. |
| 8. Erinnerung an Weihnachten, grosses Tongemälde | Ködel. |

1) Am heiligen Abend. 2) Schneefall. 3) Blinder Leiermann vor der Thür. 4) Knecht Ruprecht kommt. 5) Der Tannenbaum. 6) Stille Nacht. 7) Der Festmorgen bricht an. 8) Was das Christkind bescheert hat. 9) Spaziergang. 10) Vor der Hauptwache. 11) Papa's Mittagsschlafchen. 12) Was Papa nicht sehen darf. 13) Schlittenfahrt. 14) Auf dem Tanzboden. 15) Gute Nacht.

Eintritt gegen Jahres-Fremdenkarten und Saisonkarten, Abonnementskarten für Hiesige, sowie Tageskarten zu **1 Mark.**
Sämmtliche Karten sind beim Eintritt vorzuzeigen.
Städtische Kur-Verwaltung.

— Wir wollen nicht verfehlen, unsere Kurfremden auf eine Einrichtung in unserer Stadt aufmerksam zu machen, die Vielen eine grosse Annehmlichkeit bieten dürfte. Es werden nämlich in der Marktkirche (gegenüber dem Königl. Schlosse) jeden Mittwoch Abend 6 Uhr Kirchenkonzerte bei vollständig freiem Eintritte für Jedermann abgehalten, und ist Allen, die vielleicht wegen ihrer Badekur oder irgend sonst einem Grunde verhindert sind, den sonntäglichen Gottesdienst zu besuchen, Gelegenheit gegeben, kirchliche Musik zu hören und ihr religiös musikalisches Bedürfniss zu befriedigen. Auch ist die Zeit von 6—7 Uhr Abends, während welcher diese Konzerte abgehalten werden, eine sehr gelegene, und ist bei den künstlerischen Leistungen (Gesang, Orgel und Instrumentalvorträge), welche geboten werden, ein Besuch derselben sehr zu empfehlen.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Samstag, den 10. Januar 1903, Abends 8 Uhr:

I. Grosser Maskenball

in sämtlichen Sälen.
Zwei Ball-Orchester.

Saal-Oeffnung 7 Uhr. — Die Gallerien bleiben geschlossen.

Anzug: Masken-Kostüm oder Balltoilette (Herren Frack und weisse Binde) mit karnevalistischem Abzeichen.

Tanz-Ordnung: Herr F. Heidecker.

Eintrittspreis:

Abonnenten gegen Abstempelung ihrer Kurhauskarten 2 Mark;
Nicht-Abonnenten 4 Mark.

Karten-Verkauf an der Tageskasse im Hauptportal.

Die Gallerien bleiben geschlossen.

Für den zweiten Maskenball tritt eine Erhöhung der Eintrittspreise
(Abonnenten: 3 Mk., Nicht-Abonnenten: 5 Mk.) ein.

Städtische Kur-Verwaltung.

„Malepartus“

43 Langgasse Langgasse 43

Grösstes und feinstes Weinrestaurant am Platze

Auserwählte Speisekarte

3392 mit allen Delikatessen der Saison

Vorzügliche Weine — Weingrosshandlung

Täglich während der Dinerzeit von 12—2 und Abends von 7 Uhr ab:

Konzerte der Hauskapelle

unter Leitung des Herrn Kapellmeisters

Willy Neumann aus Berlin.

Während der **Düsseldorfer Ausstellung** mit
grossem Erfolge im **Haupt-Weinrestaurant**
konzertierend. **Entrée frei.**

Hôtel „Westfälischer Hof“

Schützenhofstrasse, dem städtischen Badehaus „zum Schützenhof“ gegenüber.

Fein bürgerliches Haus. — Elegante Einrichtung.

Elektrisches Licht.

Mässige Preise. Pension. Table d'hôte 1 Uhr à M. 2.50, im Abonn. M. 2.
3382 Litt. A. Vogel.

Schwed. Institut für manuelle Heilgymnastik und Massage

3381

F. Kindmark aus Stockholm.

Adolfstrasse 12. Sprechstunde: 3—4.

— Die diesjährigen Richard Wagner-Festspiele im Münchner Prinz-Regenten-Theater finden in der Zeit vom 8. August bis 14. Sept. 1903 in 5 Cyklen statt, von denen jeder die sämtlichen zur Aufführung bestimmten Werke umfasst u. z. Der Ring des Nibelungen, Lohengrin, Tristan und Isolde, Tannhäuser, Die Meistersinger von Nürnberg. Die Reihe der Aufführungen ist jeweilig verschieden bei den Cyklen. Nähere Auskunft erteilt hier Reisebureau Schottenfels, 29/31 Theater-Colonnade.

Tagesnotizen.

1529. Der Erzbildner Peter Vischer in Nürnberg gestorben.
1715. François de Salignac de la Mothe Fénelon in Cambrai gestorben.
1818. Der Pädagog Hermann Masius in Trebnitz bei Bernburg geboren.
1831. Der Staatssekretär Heinrich von Stephan zu Stolp in Pommern geb.
1834. Philipp Reis, der Erfinder des Telephons, in Gelnhausen geboren.
1890. Kaiserin Augusta in Berlin gestorben.
1891. Der Pianist und Komponist Wilhelm Taubert in Berlin gestorben.
1902. Der Dichter und Literaturforscher Wilhelm Hertz in München gest.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Dienstag, den 13. Januar 1903, Abends 8 Uhr:

Recitations-Abend

des Herrn Professors **Alexander Strakosch** aus Wi

Recitation:

„Electra“, Tragödie von Sophokles.

Eintrittspreise:

Nummerirter Platz: 2 Mk.; nichtnummerirter Platz: 1 Mk. 50 P

Billets (nichtnummerirt) für Schüler und Schülerinnen hiesiger höherer Lehranstalten und Pensionate: 1 Mark.

Karten-Verkauf an der Tageskasse im Hauptportal.

Städtische Kur-Verwaltung.

Kurhaus-Restaurant Wiesbaden.

Weinhandlung.

Specialität Original Rheingauer Weine.

Reichhaltige Speisekarte

mit allen Delicatessen der Saison.

Pa Holländer Austern, täglich frisch, per Dtz. M. 2.—

Besondere Salons für Festessen, separate Diners & Soupers.

Im Bier-Salon (ermässigte Preise)

Diners und Soupers von Mark 2.— an.

Nach Schluss des Theaters fertige Platten.

Anfang und Schluss der Vorstellungen des Königl. Theaters werden im Biersalon des Kurhauses durch elektrische Glocke gemeldet.

Bestellungen für das Kurhaus-Restaurant werden an den Buffets im Königlichen Theater entgegen genommen.

Hochinteressante Weinkarte mit ca. 450 Nummern.

Pilsener Bier

Münchener Exportbier

(Genossenschaftsbrauerei).

(Hackerbräu).

3339

W. Ruthe, Hoflieferant Sr. Maj. d. Kaisers u. Königs.

Hôtel & Badhaus „Kaiserbad“

Wiesbaden, Wilhelmstrasse 42

gegenüber den Anlagen und dem neuen Theater

Beste Lage

Eigene Thermalquelle, 52° Reaumur

3394

Mässige Zimmer- und Pensionspreise.

„Römerbad“

Badhaus und Hôtel

gegenüber dem Kochbrunnen

Direkter Wasserzufluss von der Hauptquelle, dem Kochbrunnen

Zimmer von Mk. 14.00 an per Woche incl. Mineralbäder

Bäderabonnement. Auf Wunsch Pension.

3340

Hôtel-Restaurant Tannhäuser

Bahnhofstrasse 8 (Nahe den Bahnhöfen).

Vorzügliche Küche. — Naturreine Weine. — Verschiedene Biere vom Fass. — Gut ausgestattete Zimmer mit Pension. — Mässige Preise. — Gartenlokal.

Diners von 12—2 Uhr von Mk. 1.20 an.

3353

H. Krug, früher Restaurant Christmann.

In der VIETOR'schen Frauenschule, Taunusstr. 12 (Ecke Saalgasse), haben

die hier weilenden Damen Gelegenheit

Unterricht zu nehmen in: Malen (Blumen, Landschaft, Stilleben etc.), Brandmalerei, Zeichnen, Schnitzen, Lederschnitt, Kunststickerei, dem neuen Tiefbrand und allen Liebhaberkünsten. Vorzügliche Lehrkräfte. Mässiges Honorar. Näheres durch die Vorsteherin Fräulein Julie Viëtor, oder den Direktor Moriz Viëtor. In den Schaufenstern Webergasse 23 sind Musterarbeiten ausgestellt. Prospekte daselbst.

Belle vue,

Reiss, Hr. Fabrik

Schwarzer J

Hoffmann, Frau

Brauba

Berger, Frä.

Loewe, Hr.,

Maier, Hr. Kim.

Einhorn,

Neu, Hr. Kfm.,

Moll, Hr. Kfm.,

Freudenberg, Hr.

Eisinger, Hr. Kf.

Eisenbahn-H

Wagner, Hr. Kf.

Breite, Frä.

Spilger, Hr. Kf.

Piesker, Hr. Ing.

Englischer

Matthiessen, Hr.

Bacher, Hr. Kf.

Schuffelhauer, E

Hirsch, Frä.

Erbprinz

Willberg, Hr. Kf.

Mickles, Hr. Kf.

Hotel Fuh

Haubrich, Hr. Kf.

Natanson, Hr. Kf.

Harnischfeger,

Reinwald, Frä.

Arons, Hr. Hüt.

Rüttgen, Hr. In

Dr. Gie

Le

Michels, Hr.

Grüner V

Eisenstein, Hr.

Frä. Stresemann

Hr. Ross Porter

Gersdorff. — Fr

von Livonius. —

Degen. — Frä.

Steinbreck. —

Hôtel

„Villa

Vic

3380

Sehensw

Mitt

Vorzüglich

Telephon

REISE

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 6. Januar 1903.

Belle vue, Wilhelmstrasse 26

Reiss, Hr. Fabrikant m. Fam., Bruchsal

Schwarzer Bock, Kranzplatz 12

Hoffmann, Frau Prof. Dr., Südende

Braubach, Saalgasse 34

Berger, Frl., Frankfurt

Loewe, Hr., Berlin

Maier, Hr. Kfm., Köln

Einhorn, Marktstrasse 30

Neu, Hr. Kfm., Frankfurt

Moll, Hr. Kfm., Gablitz

Freundberg, Hr. Kfm., Köln

Eisenbahn-Hotel, Rheinstrasse 17

Wagner, Hr. Kfm., Koblenz

Breite, Fr., Posen

Spilger, Hr. Kfm., Grünstadt

Piesker, Hr. Ingen., Düsseldorf

Englischer Hof, Kranzplatz 11

Matthiessen, Hr. Kapitän, Apenrade

Bacher, Hr. Kfm., München

Schuffelbauer, Hr., Gr.-Lichterfelde

Hirsch, Fr., "

Erbprinz, Mauritiusplatz 1

Willberg, Hr. Kfm., Mecklenburg

Mickles, Hr. Kfm., Ramburg

Hotel Fuhr, Geisbergstrasse 3

Haubrich, Hr. Kfm., Köln

Natanson, Hr. Dr. med., Petersburg

Harnischfeger, Hr. Posthalter, Koblenz

Reinwald, Fr. m. Nichte, Brückenau

Arons, Hr. Hüttendirektor, Krefeld

Rüttgen, Hr. Ingen., Köln

Dr. Gierlich's Kurhaus,

Leberberg 12

Michels, Hr., Marburg

Grüner Wald, Marktstrasse

Eisenstein, Hr. Kfm., Berlin

Samuel, Hr. Kfm., Frankfurt

Neuberger, Hr. Kfm., "

Kiebel, Hr. Kfm., Krefeld

Reuter, Hr. Kfm., Köln

Jammers, Hr. Kfm., Paris

Wernigh, Hr. Kfm., Berlin

Lageese, Hr. Kfm., Krefeld

Salinger, Hr. Kfm., Düsseldorf

Hirschberger, Hr. Kfm., Erfurt

Loewenstein, Hr. Kfm., Hanau

Molden, Hr. Kfm., St. Goarshausen

Bauer, Hr. Kfm., Berlin

Huber, Hr. Kfm., Krefeld

Meyer, Hr. Kfm., Berlin

van Oelsen, Hr. Kfm., Krefeld

Hirschfeld, Hr. Kfm., Berlin

Samuel, Hr. Kfm., Offenbach

Herrschel, Hr. Kfm., Köln

Dreesen, Hr. Kfm., Berlin

Hirschbach, Hr. Kfm., "

Knoller, Hr. Kfm., "

Kaiserhof (Augusta-Victoria-Bad)

Frankfurterstrasse 17

Taylor, Hr., London

Karpfen, Delaspéstrasse 4

Klein, Hr. Kfm., Elberfeld

Wagner, Hr. Kfm., Köln

Schulze, Hr. Ingen., Krefeld

Kölnischer Hof, kl. Burgstrasse

Zimmermann, Fr., Gleiwitz

Zimmermann, Frl., "

Metropole & Monopol,

Wilhelmstr. 6 & 8

Zoller, Hr., Berlin

Buxbaum, Hr., Marburg

Müller, Hr. Obergeringen, Kaiserslautern

Klein, Hr. Kfm., Duisburg

Hotel Nassau (Nassauer Hof),

Kaiser Friedrichplatz 3

Schmolder, Hr. Kommerz.-Rath, Rheydt

Spaeter, Hr., Koblenz

Phillipsborn, Hr., Berlin

Klückner, Hr., Duisburg

Müllensiefen, Hr., Crengeldanz

Müssig, Hr., Mannheim

Nonnenhof, Kirchgasse 39/41

Marcus, Hr. Kfm., Berlin

Knobloch, Hr. Kfm., Düsseldorf

Bernstein, Hr. Kfm., Berlin

Schaller, Hr. Kfm., Giessen

Weidig, Hr. Kfm., Frankfurt

Schmitz, Hr. Kfm., Laupheim

Salm, Hr. Kfm., "

Quisisana,

Parkstr. 5 u. Erathstr. 4, 5, 6, 7 u. 11

von Richter, Hr. Referendar, Homburg

Jürgens, Hr. Ingen., Hamburg

Reichspost, Nicolasstrasse 16

Schwarz, Hr. Kfm., Karlsruhe

Sommer, Hr. Kfm., Ditterswin

Löb, Hr. Kfm., Neuwied

Kessler, Hr., Mannheim

Würrich, Frl., Stuttgart

Rhein-Hotel, Rheinstrasse 16

Schultz, Hr. Kfm., Stuttgart

Simmermacher, Hr. Kreisthierarzt, Schwalbach

Schmitz, Hr. Direktor, Wissen

Choissy, Hr., Oestreich

Rose, Kranzplatz 7, 8 u. 9

Ramsayl'amy, Hr., London

Weisses Ross, Kochbrunnenpl. 2

Wunderlich, Hr. Baumeister, Dresden

Sanatorium Dr. Schütz, Parkstr.

Thomas, Hr. Bauinspektor, Koblenz

Schweinsberg, Rheinbahnstrasse 5

Bang, Hr. Kfm., Nürnberg

Düborn, Hr. Kfm., Krefeld

Leppel, Hr. Kfm., Köln

Spiegel, Kranzplatz 10

Bold, Hr., Eutin

Tannhäuser, Bahnhofstrasse 8

Hommer, Hr. Kfm., Frankfurt

Ohnn, Hr. Kfm., Essen

Meilinger, Hr. Kfm., Köln

Goldschmidt, Hr. Kfm., Limburg

Lehmann, Hr. Kfm., Augsburg

Victoria, Wilhelmstrasse 1

Woods, Hr., Chicago

Woods, Frl., "

Rose, Hr. Fabrikbes., Heidelberg

Carstentz, Hr. Rechtsanw., Cottbus

Vogel, Rheinstrasse 27

Schött, Hr. Kfm., Berlin

Eisenberg, Hr. m. Fr., Kiew

In Privathäusern:

Pension Becker, Nerothal 24

Rosenberg, Hr. m. Fr. u. Bed., Wien

Villa Frank, Leberberg 6 a

Hölscher, Hr. Stabsarzt, Ulm

Hölscher, Fr., geb. Gräfin Huyphausen, "

von Sontzo, Frl., Bukarest

Villa Garfield, Mozartstrasse 1 a

Heinrich, Hr. Bürgermeister, Borbeck

van den Bosch, Hr. Oberst a. D. m. Fr., s'Gravenhage

Taunusstrasse 22

Kemena, 2 Frl., Bremen

Pension Wilda & Dembek

Jourdan, Frl., Selz

Pension Kaiser Wilhelm

Nobis, Fr., Berlin

von Walderdorff, Fr., London

Tanners, 2 Frl., "

Hotel Quisisana. Fremdenliste am 6. Januar.

Frl. Stresemann. — Frau Heuss. — Frau Meyer u. Frl. Tochter. — Hr. Stege. — Frau Prof. Rosewald u. Bed. — Mrs. u. Miss Irvine. — Frau Ross Porter m. Frl. Töchtern. — Hr. Ross Porter. — Frau Bier. — Graf von Nayhauss-Cormons. — Frl. E. Hallgarten. — Referendar von Richter. — Hr. Bigelow. — Frl. Bigelow. — Frl. Sturland. — Frl. von Gersdorff. — Frau Yewdall m. Töchtern. — Mrs. O'Brien. — Miss Hayes. — Hr. Manassewitsch m. Fr. u. Tochter. — Frl. Denby. — Frl. Yewdall. — Frl. Robinson. — Oberleutn. von Livonius. — Leutnant Zeltmann. — Frau P. Dinkelspiel. — Frl. Dinkelspiel. — Frl. M. Scharpenberg m. Bed. — Leutnant Serge de Blokhine. — Freifrau von Spiegel. — Frau Degen. — Frl. Degen. — Frl. Meyer. — Frau Allen. — Herr A. Barth. — Herr Chesters m. Fr. u. Tochter. — Frl. Thomson. — Frl. Fawcett. — Herr Yewdall. — Dr. phil. Steinbreck. — Leutnant Looch. — Rittergutsbesitzer von Basse u. Fr. — Herr Gray. — Leutnant Ilseman. — Herr W. Korn. — Frl. Frein von Reineck. — Herr R. Jürgens.

Hôtel Villa Royal

„Villa Fortuna“

Bierstadterstrasse 3 und Hainerweg 4. Familienpension I. Ranges.
Mässige Preise, in feinsten Kurlage direkt am Park. — Elegant eingerichtete Zimmer mit Balkons.
Bäder im Hause. — Elektr. Licht. — Central-Heizung. — Abgeschlossene Etagen.
3365 **Frl. J. Knipper.**

Victoria-Hôtel & Badehaus

an der Wilhelmstrasse. Eigene Thermalquelle (Adlerquelle).

I. Ranges. Mässige Preise.
Neueste Badeeinrichtungen.
Für Winterkuren besonders geeignet.
Lift. — Electr. Licht in allen Räumen. — Centralheizung. — Prachtvolle Speisesäle und Gesellschaftsräume. — Pension das ganze Jahr. — Remise für Motorwagen. — Stallung.
August Jahn, Besitzer.

Restaurant MUTTER ENGEL, Inh. Philipp Engel,

46 Langgasse WIESBADEN Langgasse 46.

Schenswürdigkeit Wiesbadens. — Schöne Restaurationsräume. — Weinsalons und Gartenlokal.

Mittagstisch Mk. 1,80. — Diner à part M. 2 und Mk. 2,50. — Grosse Auswahl selbstgepflegter Weine, Crescenz und orig. Schlossabzüge.
Vorzüglich gekühlte Biere aus den Brauereien Hans Küffner (Felsenkeller), Petz-Bräu (Culmbach) und Pilsener Actien-Brauerei (Pilsen).
Telephon 466. Bestellungen auf Dinners und Soupers je nach Vereinbarung werden bestens ausgeführt. Telephon 466.

Wein-Versandt en gros u. en detail.

REISEBUREAU

J. Schottenfels & Co.
Theater-Colonnade.
Eisenbahnbillets, Schlafw.-Bill.,
Dampferbillets, Theaterbillets.

TOURIST-OFFICE

J. Schottenfels & Co.
Theater-Colonnade.
Railway-Sleepingcars-Steamer,
Theatre-Tickets, Exchange.

BUREAU DE VOYAGE

J. Schottenfels & Co.
Theater-Colonnade.
Billets de Chemin de fer,
Wagonslits, Bateaux, Théâtre.

Pistolen-Schiessstand

Alte
Colonnade

Tir au Pistolet.

Alte
Colonnade

Den ganzen Winter geöffnet und geheizt.

Fr. Kneipp Nachf. Otto Seelig,

Hof-Büchsenmacher

3396

Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Luxemburg, Herzog von Nassau.

Lager in selbstgefertigten Jagd-, Scheiben- und Luxus-Waffen

Grosse Burgstrasse 6.



Spanische und Portugiesische Weine.

Special-Filiale

Wiesbaden, Wilhelmstrasse 18.

== Ausschank vom Fass ==

Verkauf in Flaschen zu Original-Preisen,

bekannte reichhaltige Frühstückskarte.

== ff. russ. Caviar. ==

3376

Cigaretten-Fabrik

J. Keiles aus Russland

Webergasse 22.

Specialität: Graf Wedel-Cigaretten, Fürst Hohenlohe-Cigaretten.

Feinste Aroma's, beliebteste Marken.

Täglich frisch geschnittene Tabake.

3361

Bijouterie

Joallerie

J. H. HEIMERDINGER

Königl. Hof-Juwelier

3403

Wilhelmstrasse 32. Wiesbaden

Telephon No. 45.

Orfèvrerie

Objets d'art



Rudolf Wolff

Inhaber: **P. Oechsner**

Marktstrasse 22.

3365

Grösstes Pianoforte-Lager

(Auswahl von 80-100 Instrumenten)

Blüthner (Alleinvertretung), **Bechstein** und viele andere

Pianos zu vermieten. — Pianos to hire.

Musikalien — Instrumente.

3362

Franz Schellenberg

(vorm. Gebr. Schellenberg) gegr. 1864.
Kirchgasse 33 (an der electr. Bahnlinie).

Pension und Badhaus „Villa Frank“

Leberberg 6a und Abeggstrasse 1a

on the south side of the Leberberg.

3373

3335 Pension Credé

Leberberg 1, am Kurpark.

Gute Pension, fein möblierte Zimmer, grosser Garten, Bäder im Hause. Elektr. Licht.

Pension von Gellhorn,

Frankfurterstr. 10, Villa. 3397

First class boarding house in this charming villa, 2 min. from Augustin Victoria bath. Near the Kurhaus and Theatres. Beautifully furnished rooms, large shady garden. Every comfort. Frau Helene v. Gellhorn, North-German.

Christliches Hospiz

Rosenstrasse 4

3337

Zimmer mit Pension — Bäder.

Für den Winter ermässigte Preise.

Ritters Hôtel & Pension

45 Taunusstrasse 45

3395

Südseite, empfiehlt gut möbl. Zimmer von Mark 1,70 an. Auf Wunsch Pension.

Pension Mon-Repos

nahe dem Kurhaus, Bahnhof und Theater

6 Frankfurterstrasse 6

— Sonnige Lage — Bäder —

— **Vorzügliche Küche** —

Pension von Mk. 5—7.

3400

Pension Osborne,

Weinbergstr. 16.

Schön möblierte Zimmer mit und ohne Pension.

3375

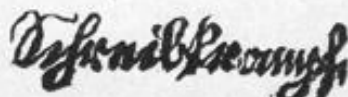
Villa Speranza

3 Erathstrasse 3

Pension I. Ranges

empfehlend für die Wintermonate elegant möblierte Zimmer mit vorzüglicher Pension.

3390



Zittern (besonders in Gegenwart Anderer), heilt schnell und sicher **Julius Wolff**, früher Frankfurt a. M., jetzt Berlin W., Hohenzollernstr. 16 und **Wiesbaden**, Taunusstr. 34. Atteste von Geheilten, sowie von den Prof. v. Bardeleben, Westphal, Billroth, Esmarch, v. Nussbaum, Charcot etc. werden zugesandt. 3404

Sprechzeit 11-12 und 3-4 Uhr.

Berlitz School of Languages

Sprachlehrinstitut für Erwachsene,

3338 Rheinstrasse 18 p.

Englisch, Französisch, Italienisch.

Deutsch für Ausländer.

Privat- u. Classen-Unterr. f. Damen u. Herren.

Probelection und Prospekte gratis.

Leihbibliothek

Cirkulating library

Cabinet de lecture

Jurany & Hensel's Nachf.

Wilhelmstrasse 28. 3349

Parkhotel. Hotel du Parc.

Das Immobilien-Geschäft von

J. Chr. Glücklich,

Wilhelmstrasse 50 Wiesbaden, empfiehlt sich im An- u. Verkauf von Häusern und Villen, sowie z. Miethe und Vermietung von Ladenlokalen, Herrschafts-Wohnungen unter coul. Bedingungen. — Alleinige Haupt-Agentur des „Nordd. Lloyd“, Billets zu Originalpreisen, jede Auskunft gratis. Kunst- u. Antikenhandlung. Telephon 2388. 3357

Villa Schönborg Neuberg

Töchterpensionat I. Ranges.

Hohe, schöne, gesunde Lage, 5 Minuten vom Kochbrunnen, 10 Minuten vom Wald. Erste Referenzen am Platze sowie im In- u. Auslande. Höchste Anzahl von Schülerinnen 16, nur vom 15. Jahre ab.

Näheres durch d. Vorsteherinnen

3370 **H. Weber & L. Kopp.**

Kaiser-Panorama.

Rheinstrasse 37, unter dem Luisenplatz

Ausgestellt vom 4. bis 10. Jan.:

Hochinteressante Reise nach

Mexico und Texas

Täglich geöffnet von Morgens 9 Uhr bis Abends 10 Uhr. Eintritt 30 Pfg., Kinder 15 Pfg. Abonnement. 3371

Königliche Schauspiele.

Mittwoch, den 7. Januar 1903.

7. Vorstellung.

24. Vorstellung Abonnement

Fra Diavolo.

Komische Oper in 3 Aufzügen von Scrib. Musik von Auber.

(Wiesbadener Neueinrichtung.)

Musikalische Leitung: Herr Königlicher Kapellmeister Professor Mannstädt.

Regie: Herr Dornewass.

Personen.

Fra Diavolo, unter dem Namen des Marquis von San Marco Hr. Krauss.

Lord Kookburn, ein reisender Engländer Hr. Rudolph.

Pamella, seine Gemahlin Frl. Robinson.

Lorenzo, Offizier bei den römischen Dragonern Hr. Klarmüller.

Matteo, Gastwirth Hr. Engelmann.

Zerline, seine Tochter Frl. Sedlmaier.

Giacomo, Bandit Hr. Ruffen.

Beppo, Bandit Hr. Henke.

Francesco Hr. Martin.

Ein Müller Hr. Plate.

Ein Soldat Hr. Spiess.

Chöre der Landleute, Gäste und Dragonen.

(Scene: Ein Dorf in der Gegend von Terracina.)

Gesangs-Einlage im 2. Aufzuge:

„Gondolieri“ von August Kiel, gesungen von Herrn Krauss.

Decorative Einrichtung: Herr Ober-Inspektor Schick.

Kostümliche Einrichtung: Herr Ober-Inspektor Raupp.

Anfang 7 Uhr. — Gewöhnliche Preise.

Residenz-Theater.

Direction: Dr. phil. Rauch.

Mittwoch, den 7. Januar 1903.

Nachmittags 4 Uhr. — Halbe Preise.

Die Reise um die Erde

von Hamburg ab mit der Lustyacht „Prinzessin Victoria Luise“ der Hamburg-Amerika Linie.

Bühnengrosse Projektions-Vorführung in wunderbarer Farbenpracht vom Weltreisenden

Joachim Harms.

Abends 7 Uhr.

114. Abonnements-Vorstellung.

Abonnements-Billets gültig

Zum 5. Male.

Seine Kammerzofe.

(Nelly Rozier.)

Schwank in 3 Akten von Paul Bilhaud und Maurice Hennequin. Deutsch von Max Schönan.

In Scene gesetzt von Dr. H. Rauch.

Personen.

Nelly Rozier Käthe Eriholz.

Albert Lebrunois, Advokat Paul Otto.

Clemence, seine Frau Sophie Schenk.

Francois, Nelly's Bruder Arthur Roberts.

Valentine Grisolles Claire Krona.

Lavirette Rudolf Bartak.

Legris Theo Ohrt.

Louise, Kammermädchen Wally Wagenet.

Chatérine, Köchin bei Lebrunois Minna Agte.

Jean, Diener b. Lebrunois Paul Weyland.

Fernand, Diener b. Nelly Hermann Kunz.

Ort der Handlung: Paris.